

Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

Frankfurter Straße 34
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 4800-0
www.drk-gelnhausen-schluechtern.de

**Herrn
Max Mustermann
Musterstraße 9
12345 Musterstadt**



ORTSVEREIN VOGELSBERG

**Dreifaches Jubiläum und
„Türen auf mit der Maus“**

KREISVERSAMMLUNG

**Zusammenarbeit von
Haupt- und Ehrenamt
macht DRK stark**

RETTUNGSDIENSTSCHULE

**Absolventen verabschiedet,
neue Auszubildende begrüßt**



Sehr geehrter Herr Mustermann,

ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre unseres aktuellen Mitglieder-Magazins. Unser Ziel ist es, Sie über aktuelle Entwicklungen, Veranstaltungen und Termine in unserem Kreisverband auf dem Laufenden zu halten.

In Zeiten des Fachkräftemangels setzt das DRK verstärkt auf das Thema Ausbildung. Wir freuen uns, dass wir unsere Ausbildungszahlen in den Bereichen Verwaltung, Rettungsdienst und Pflege weiter steigern konnten. Besonders groß ist die Nachfrage nach den Ausbildungsangeboten in unserer Rettungsdienstschule; auch die Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern entwickelt sich positiv. Für die Zukunft sind wir darum gut aufgestellt.

Mit Ihrem Mitgliedsbeitrag und Ihren Spenden leisten Sie einen wichtigen Beitrag dafür, dass wir als DRK auch künftig die Menschen im mittleren und östlichen Kinzigtal in gewohnt hoher Qualität versorgen können. Dafür danke ich Ihnen sehr herzlich.

Christof Hoffmann

Präsident DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e.V.



ENGAGEMENT VERDIENT ANERKENNUNG

Für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement wurden zahlreiche Aktive geehrt. Präsident Christof Hoffmann, Geschäftsführer Michael Kronberg und Landesjustiziar Dr. Klaus Heuvels dankten den Helferinnen und Helfern.

Das Präsidium gratuliert: Die Versammlung wählte Jutta Hoffmann (rechts) zur Kreisleiterin Wohlfahrt und Soziales. Myriam Machuy (zweite von links) gehört künftig dem Finanzausschuss an.

Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamt macht DRK stark

Ehrungen stehen im Mittelpunkt der Kreisversammlung in Udenhain

Ehrungen verdienter Mitglieder standen im Mittelpunkt der Kreisversammlung des DRK-Kreisverbandes Gelnhausen-Schlüchtern in Udenhain. Präsident Christof Hoffmann begrüßte die Delegierten und die Gäste, darunter Ehrenpräsident Heiner Kauck, der Brachtaler Bürgermeister Wolfram Zimmer sowie der Justiziar des DRK-Landesverbandes Hessen, Dr. Klaus Heuvels. Für die Zukunft ist der Verband gut aufgestellt; ein Erfolgsfaktor dafür sei das gute Zusammenspiel von Haupt- und Ehrenamt, wie Geschäftsführer Michael Kronberg hervorhob.

Eine besondere Ehrung wurde Rettungsdienstleiter Eugen Metzler zuteil, der im Juli sein 40-jähriges Dienstjubiläum feierte. Für seine engagierte Arbeit zeichnete ihn Hoffmann mit dem Blauen Band in Silber des Kreisverbandes aus. Daniel Teichmann erhielt für sein großes Engagement die Einsatzspange in Gold des DRK-Landesverbandes Hessen. Landesjustiziar Dr. Klaus Heuvels verlas die Urkunde. Darüber hinaus zeichnete er Christof Hoffmann und Matthias Günther mit dem Leistungs-

abzeichen des DRK-Landesverbandes in Silber sowie Sven Rimbach mit dem Leistungsabzeichen in Bronze aus.

Zudem erhielten zahlreiche Aktive für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement während der Flutkatastrophe im Ahrtal die Flutmedaille des Landes Rheinland-Pfalz. Ausgezeichnet wurden Katharina Auth, Steffen Auth, Marcus Böttcher, Felix Diefenbach, Sophia Dietz, Zoe Zirkel, Nicolas Gudath, Matthias Günther, Hendrik Heberer, Sarah Hergert, Dominik Hergert, Christof Hoffmann, Ann-Kathrin Hoffmann, Kai Kalden, Myriam Machuy, Matthias Maiberger, Reza Obtehaljoo, Kilian Orth, Torben Paczia, Maurice Richter, Steven Richter, Sven Rimbach, Michael Sattler, Erwin Schneider, Jonas Scholz, Erich Semmel, Daniel Teichmann, Frank Wester und Tim Zirkel.

Die Versammlung wählte Jutta Hoffmann zur Kreisleiterin Wohlfahrt und Soziales. Myriam Machuy gehört künftig dem Finanzausschuss an. Landesjustiziar Dr. Klaus Heuvels und Bürgermeister Wolfram Zimmer würdigten in ihren Grußworten die Arbeit des DRK.



Christof Hoffmann berichtete über die Arbeit des Präsidiums, Vorstandsvorsitzender und Kreisgeschäftsführer Michael Kronberg stellte den Geschäftsbericht vor.

Carolin Orth, Vorsitzende des Ausschusses Ehrenamtlicher Dienst, blickte auf die ehrenamtliche Arbeit in den Bereitschaften sowie der Wasserschutz und der Bergwacht zurück. Die Aktiven leisteten zahlreiche Sanitätsdienste, unter anderem beim Barbarossa- und Schelmenmarkt in Gelnhausen, beim Kalte Markt in Schlüchtern, bei der Messe Wächtersbach und beim Radlersonntag Kinzigtal total. Die Katastrophenschutz-Einheiten waren in besonderem Maß gefordert und bewältigten wichtige Einsätze. Orth dankte allen ehrenamtlich Aktiven: „Euer Engagement ist keine Selbstverständlichkeit.“

Bastian Heckmann referierte über die Arbeit des Jugendrotkreuz. Die Gruppen aus Niedermittlau und Vollmerz feierten Erfolge beim Landeswettbewerb und unternahmen zahlreiche Aktivitäten. Weitere JRK-Gruppen befinden sich im Aufbau.

Weichen für die Zukunft stellte die Versammlung mit der Verabschiedung der Haushalts-, Stellen- und Investitionspläne für das nächste Jahr. 09/2023 +



Weitere Informationen zum DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern und seinen Angeboten finden Interessierte auch im Internet unter www.drk-gelnhausen-schluechtern.de und www.rettungsdienstschule-gelnhausen.de

Fernseheteam der „Sendung mit der Maus“ dreht bei der Bergwacht

Teilnahme am bundesweiten Aktionstag „Türen auf mit der Maus“

Foto: Frank Hau Photography



RETTUNG NAHT

Mit großer Begeisterung zeigten die kleinen Besucher Moderatorin Jana Forkel, was sie im Rahmen des Aktionstages bei der Bergwacht zum Thema Erste Hilfe gelernt hatten.



Seit 1971 flimmert die „Sendung mit der Maus“ über die Fernseher in Deutschland. Seit 2011 wird jährlich am 3. Oktober ein Aktionstag unter dem Motto „Türen auf mit der Maus“ veranstaltet. Daran können sich Vereine, Einrichtungen oder Initiativen aus dem ganzen Bundesgebiet beteiligen. In diesem Jahr war auch die DRK-Bergwacht Birstein mit von der Partie. Ein Höhepunkt war der Besuch eines WDR-Fernseheteams um „Maus“-Moderatorin Jana Forkel auf dem Veranstaltungsgelände in Udenhain.

Dort durften sich die kleinen Besucherinnen und Besucher an der sechs Meter hohen mobilen Kletterwand der Bergwacht ausprobieren, die RTW-Hüpfburg in Beschlag nehmen oder sich beim Kinderschminken bunte Bilder ins Gesicht zaubern lassen. Und natürlich standen auch immer wieder kurze Rettungsübungen im Mittelpunkt des Geschehens. Am Nachmittag stattete ein Fernseheteam des WDR der Veranstaltung einen Besuch ab. Mit Feuereifer zeigten die angehenden Nachwuchsretter, was sie zuvor bei den Übungen rund um das Thema Bergwacht gelernt hatten.

Christian Loncarovich, Leiter der Bergwacht Birstein, zeigte sich sehr zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung und der großen Resonanz der Besucherinnen und Besucher. Sein Dank galt den Helferinnen und Helfern der Bergwacht Birstein, der Bergwacht Schotten, der Jugend-Bergwacht sowie des DRK-Ortsvereins Birstein. „Wir haben viele positive Rückmeldungen erhalten. Es hat Spaß gemacht, dabei zu sein“, zog er ein positives Fazit. 09/2023 +

Dreifaches Jubiläum beim DRK-Ortsverein Vogelsberg

Feierstunde und Tag der offenen Tür

Ein dreifaches Jubiläum feierte der DRK-Ortsverein Vogelsberg mit einem Tag der offenen Tür in Birstein: Der Ortsverein blickt auf eine 90-jährige Geschichte zurück, die Bergwacht gibt es seit 50 Jahren und das Musik & Show Corps seit 45 Jahren. Dabei zeichnete Rüdiger Schmidt, Vorsitzender des Musik & Show Corps die Gründungsmitglieder Dorothee Woy, Silke Kauck und Olaf Girschikofsky für 45-jährige Mitgliedschaft aus. Zu den Gratulanten zählten Landrat Thorsten Stolz und der Birsteiner Bürgermeister Fabian Fehl.

Bereits zuvor hatte die Bergwacht ihr Jubiläum mit einer Feierstunde zelebriert. Die Festredner, darunter Norbert Södler, Präsident des DRK-Landesverbandes, würdigten die Arbeit der Bergwacht, die von Kontinuität und Verlässlichkeit gekennzeichnet sei.

Eine besondere Ehre wurde Werner Schultheis zuteil, der über 40 Jahre lang als Leiter an der Spitze der Bergwacht Birstein gestanden hatte: Er erhielt das Blaue Band in Gold des DRK-Kreisverbandes Gelnhausen-Schlüchtern sowie das Ehrenzeichen der Bergwacht Hessen in Silber. Sein Nachfolger Christian Loncarovich führt die erfolgrei-



Christof Hoffmann, Präsident des DRK-Kreisverbandes (rechts) ehrte zahlreiche Helfer für ihre langjährige Mitarbeit. Werner Schultheis (zweiter von links) erhielt das Blaue Band in Gold des DRK-Kreisverbandes Gelnhausen-Schlüchtern sowie das Ehrenzeichen der Bergwacht Hessen in Silber. (Foto: Volker Laubenthal)

che Arbeit der Bergwacht weiter. Christof Hoffmann, Präsident des DRK-Kreisverbandes, ehrte zahlreiche Helfer für ihre langjährige Mitarbeit. Auszeichnungsspangen für ihr Engagement erhielten Heiko Geschwindner, Andreas Röder, Stefan Röder und Kevin Schultheis (10 Jahre), Petra Loncarovich (15 Jahre), Uwe Baszc (25 Jahre), Gerd Schmidt (30 Jahre), Gerhard Gleiß und Christian Loncarovich (35 Jahre), Jürgen Röder und Norbert Röder (40 Jahre), Dieter Fischer und Eberhard Grau (50 Jahre). 09/2023 +



Tanzparkett statt Rettungseinsatz

Rotkreuzball des DRK-Kreisverbands feiert gelungene Premiere

WO TANZEN SPASS UND SINN MACHT

Bis nach Mitternacht drehten die Tanzpaare auf dem Parkett ihre Runden. Ziel der Veranstaltung war es auch, die Arbeit des DRK vorzustellen und neue Mitglieder zu gewinnen.



Der DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern hatte zur Premiere des Rotkreuzballes in die Stadthalle nach Schlüchtern eingeladen und rund 140 Gäste folgten dem Ruf in die Bergwinkelstadt. Ziel der Veranstaltung war es auch, die Arbeit des DRK vorzustellen und neue Mitglieder zu gewinnen. Am Eingang wurden die Besucherinnen und Besucher, darunter viele engagierte Ehrenamtliche aus den Ortsvereinen, in stilvollem Ambiente auf dem roten Teppich von der Bürgergarde Schlüchtern willkommen geheißen.

DRK-Präsident Christof Hoffmann begrüßte die festlich gekleideten Gäste, darunter auch Landrat Thorsten Stolz, der die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernommen hatte, sowie der Schlüchterner Bürgermeister Matthias Möller. Sein besonderer Dank galt dem Organisationsteam um Luise Meister, Frank Kleespies, Stefanie Köpsel und Helga Weber sowie den Helferinnen und Helfern aus den Ortsvereinen, Dominik Herget, Johannes Koch, Jan-Niklas Janssen und Tobias Gläser. Auch den Unterstützern der Veranstaltung –

den Kreiswerken Main-Kinzig, der Firma Jökel-Bau sowie der Kreissparkasse Schlüchtern - dankte Hoffmann sehr herzlich für ihr Engagement.

„Ich freue mich auf einen schönen Abend unter Freunden und Tanzbegeisterten im Zeichen des Roten Kreuzes. Heute soll einmal das gemeinsame Miteinander, fernab von Einsätzen oder Sitzungen im Mittelpunkt stehen“, so der Präsident.

Neben Bürgermeister Matthias Möller, der die Gäste in Schlüchtern begrüßte, dankte Landrat Stolz den Aktiven und fördernden Mitgliedern des DRK-Kreisverbandes, die zum Erfolg des DRK im mittleren und östlichen Teil des Main-Kinzig-Kreises beitragen.

Mit einer Rumba eröffneten Christof Hoffmann und seine Frau Jutta die Tanzfläche. Bis weit nach Mitternacht drehten sich die Tanzpaare zu den Klängen der Bigband Route 66. Ob Tango, Foxtrott, Slowfox, Walzer, Samba oder Jive – für jeden Geschmack war etwas dabei. In den Tanzpausen sorgte Zauberkünstler Pat Trickster für Unterhaltung und Staunen im Publikum. 09/2023 +

DRK-Tag im Holiday-Park Haßloch

Jugendrotkreuz zwischen Rausch der Geschwindigkeiten und Wasserspaß



Einen erlebnisreichen Tag verbrachten die Jugendrotkreuz (JRK)-Gruppen aus Somborn, Niedermittlau, Rothenbergen und Vollmerz beim Ausflug in den Holiday-Park Haßloch. Die Kinder und Jugendlichen, aber auch die Betreuer, hatten jede Menge Spaß mit den vielseitigen Attraktionen. 09/2023 +

Mobile Teams der DRK-Flüchtlingshilfe bieten Beratung in vielen Lebenslagen

Neues Angebot des DRK-Kreisverbandes Gelnhausen-Schlüchtern

Seit Anfang September ist die mobile Flüchtlingshilfe des DRK-Kreisverbandes Gelnhausen-Schlüchtern im Auftrag des Kreises im mittleren und östlichen Teil der heimischen Region im Einsatz. Der Austausch und die enge Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden stehen im Fokus.



Steffen Zentgraf,
Mobile Teams

Auf Seiten des DRK laufen derzeit alle organisatorischen Fäden bei Steffen Zentgraf zusammen. Zu seinem Team, bestehend aus Anna-Elena Röder, Shaimaa Hasan, Daniela Hollstein

und Feras Al Shofee, gehören zwei Sozialpädagogen und zwei medizinische Fachkräfte, zwei davon sprechen selbst arabisch bzw. kurdisch. Darüber hinaus unterstützen die Kolleginnen und Kollegen der DRK-Migrationsberatung die neu zusammengestellte Gruppe, die ihr Büro in Gelnhausen bezogen hat

Im Mittelpunkt stehen die Themen Gesundheitsschutz und -beratung. Das Team der mobilen Flüchtlingshilfe bietet Gesundheitssprechstunden in den Gemeinschaftsunterkünften der Kommunen an und vermittelt den Geflüchteten bei Bedarf Termine bei Fachärzten. Aber auch niedrigschwellige Sozialberatung sowie Familienberatung umfasst das Portfolio. Wenn es mit der Kommunikation einmal hapert, kann auf ein Netzwerk von Sprachmittlern zurückgegriffen werden.

Das neue Angebot werde sehr gut angenommen, berichtet Steffen Zentgraf. „Die Rückmeldungen durch die beteiligten Kommunen sind sehr positiv.“ Auch die Zusammenarbeit mit dem Main-Kinzig-Kreis laufe sehr gut. Bei den Geflüchteten selbst stoße die Arbeit der mobilen Teams ebenfalls auf großen Zuspruch. Da in den kommenden Monaten weitere Zuweisungen durch das Land Hessen in den Städten und Gemeinden anstehen, werde die Nachfrage nach Unterstützungsangeboten weiter steigen. Eine Herausforderung, für die Steffen Zentgraf seine Mitarbeiter und sich gut gerüstet sieht. 10/2023 +

Abschied und Neubeginn

16 frisch gebackene Absolventen wurden ins Berufsleben entlassen, 20 junge Männer und Frauen starten ihre Ausbildung zum Notfallsanitäter



VERABSCHIEDUNG

Mit einer stimmungsvollen Feier im Spessart Forum in Bad Soden-Salmünster wurden die 16 frischgebackenen Notfallsanitäter verabschiedet.

In einer Feierstunde im Spessart Forum in Bad Soden-Salmünster wurden im Oktober 16 frisch gebackene Notfallsanitäter und Notfallsanitäterinnen verabschiedet, die ihre Ausbildung im Jahr 2020 begonnen hatten.

Die beste staatliche Prüfung legte Johannes Nöske (Berufsfeuerwehr Offenbach) mit einem Notendurchschnitt von 1,4 ab. Das zweitbeste Ergebnis erzielte Valentin Alexander Rützel mit der Durchschnittsnote 1,6 vor Franka Weimer (beide DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern) mit 1,7. Neben den Jahrgangsbesten beendeten Nele Finkeldey (DRK KV Friedberg), Emilia Regina Siglinde Francke (DRK Rettungsdienst Mittelhessen), Benjamin Herrmann (DRK KV Büdingen), Marie Charlotte Kleinert (DRK Rettungsdienst Mittelhessen), Niklas Klix (DRK KV Gelnhausen-Schlüchtern), Jakob Daniel Leinweber (DRK KV Büdingen), Maximilian Oliver Maus (DRK Rettungsdienst Mittelhessen), Joel Tolone (DRK KV Gelnhausen-Schlüchtern), Don Perry Vahsel (DRK KV Friedberg), Elias Wahl (DRK Rettungsdienst Mittelhessen), Eike Wallaschek (DRK KV Gelnhausen-Schlüchtern), Laurenz Magnus Weber (DRK KV Fulda) und Selina Wiedersum (DRK KV Büdingen) ihre Ausbildung erfolgreich.

Nur wenige Tage zuvor starteten voller Vorfreude, aber auch ein wenig aufgeregt, 20 angehende Notfallsanitäter und Notfallsanitäterinnen an der Rettungsdienstschule des DRK in Gelnhausen in ihre Ausbildung. Neben dem DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern entsenden dieses Mal auch die DRK-Kreisverbände Büdingen und Friedberg, der Rettungsdienst Mittelhessen sowie die Berufsfeuerwehr Offenbach Auszubildende an die Rettungsdienstschule in Gelnhausen. 10/2023 +



Geschäftsführer Michael Kronberg, Schulleiter Michael Dittmar, Klassenlehrer Dominik Geupel sowie Sandra Bredy und Yvonne Korn aus dem Sekretariat hießen die insgesamt 20 neuen Auszubildenden willkommen.

Hier stellen wir Ihnen regelmäßig
Aktive aus unserem Kreisverband vor.
In dieser Ausgabe
Jutta Hoffmann

„Das DRK war immer ein selbstverständlicher Bestandteil meines Lebens.“



Jutta Hoffmann ist neue Kreisleiterin für die ehrenamtliche Gemeinschaft Wohlfahrt und Soziales, die gleiche Funktion hat sie ab November auch auf Landesebene inne. Ein Weg, der ein Stück weit vorgezeichnet scheint, denn ihr Engagement im DRK wurde Jutta Hoffmann in die Wiege gelegt. Eine Familientradition, die sie mit Ehemann Christof, Präsident des DRK-Kreisverbandes Gelnhausen-Schlüchtern, fortsetzt.

Schon ihr Großvater Otto Lang gehörte gemeinsam mit Herbert Ludwig in den 60er Jahren zu den Gründern des Ortsvereins Rothenbergen. Gemeinsam mit seinem Schwiegersohn Helmut Gärtner – Jutta Hoffmanns Vater – war Otto Lang ehrenamtlich im Rettungsdienst im Einsatz. Großmutter und Mutter nahmen derweil am Telefon Anrufe entgegen; die Nachbesprechung der Einsätze erfolgte in der heimischen Küche. Nicht verwunderlich also, dass auch der Weg von Jutta Hoffmann ins DRK führte, wenn auch – in Ermangelung einer Jugendrotkreuzgruppe vor Ort – offiziell erst mit 18 Jahren. „Das DRK war immer ein selbstverständlicher Bestandteil meines Lebens“, erinnert sie sich.

Sie trat in den aktiven Dienst ein, fuhr ehrenamtlich im Rettungsdienst und war für kurze Zeit sogar die erste hauptamtliche Frau im Rettungsdienst. Bereitschaftsleiterin in Rothenbergen, Kreisjugendleiterin, Kreisbereitschaftsleiterin, stellvertretende Landesbereitschaftsleiterin und zwei Perioden lang Landesbereitschaftsleiterin sowie stellvertretende Bundesbereitschaftsleiterin – die Liste ihrer ehrenamtlichen Ämter ist lang. Auch das Thema Psychosoziale Notfallversorgung hat sie mit vorangebracht.

Nun also der Bereich Wohlfahrt und Soziales. Sie übernahm das Amt von Elli Köhler aus Roth. Sie war es, die Jutta Hoffmann angesprochen hat, ob sie sich nicht vorstellen könne, in ihre Fußstapfen zu treten. Nach kurzer Bedenkzeit stand für Jutta Hoffmann fest: Sie kann.

Dabei warten einige Herausforderungen: Eine klassische Gemeinschaftsstruktur gibt es derzeit im Bereich Wohlfahrt und Soziales nicht. Viele Aktive – sei es beim Besuchsdienst, in den Kleiderläden oder bei der Unterstützung in den Gemeinschaftsunterkünften – werden als freie Mitwirkende geführt und gehören keinem Ortsverein an. Hier gilt es Strukturen in den Ortsvereinen aufzubauen, Kontakte zu knüpfen und den konkreten Bedarf zu erkennen. Einige Bereiche haben unter den Einschränkungen der Corona-Pandemie besonders gelitten und werden jetzt Stück für Stück wieder reaktiviert, zum Beispiel der Krankenhausbesuchsdienst, der Vorlesedienst für Kinder im Krankenhaus oder der häusliche Besuchsdienst als Ergänzung des Pflegedienstes. Viel zu tun also für Jutta Hoffmann, die sich sehr auf ihre neue Aufgabe freut und sich einiges vorgenommen hat. 05/2023 +

Mit dem Bereich Wohlfahrt und Soziales schlägt Jutta Hoffmann ein neues persönliches Kapitel auf. Die Liste ihrer ehrenamtlichen Ämter – unter anderem Kreisbereitschaftsleiterin, Landesbereitschaftsleiterin sowie stellvertretende Bundesbereitschaftsleiterin – ist indes lang.



DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

Präsidium

Christof Hoffmann	Präsident
Luise Meister	Vizepräsidentin
Dr. Frank Kleespies	Vizepräsident
Dennis Becker	Justitiar
Oliver Habekost	Beisitzer
Manfred Heil	Beisitzer
Daniel Teichmann	Beisitzer
Michael Tumbrägel	Beisitzer
Thorsten Stolz	Beisitzer
Jutta Hoffmann	Vertreterin Ehrenamt
Myriam Machuy	Vertreterin Ehrenamt
Christian Loncarovich	Vertreter Ehrenamt
Heiner Kauck	Ehrenpräsident

Hauptamtlicher Vorstand

Michael Kronberg	Vorsitzender des Vorstands
Fabian Gastine	Mitglied des Vorstands

Ehrenamtliche Führungskräfte

Carolin Orth	Kreisbereitschaftsleiterin
Matthias Günther	Kreisbereitschaftsleiter
Kilian Orth	Leiter des Jugendrotkreuz
Danica Albrecht	stv. Leiterin des Jugendrotkreuz
Bastian Heckmann	stv. Leiter des Jugendrotkreuz
Jutta Hoffmann	Kreisleiterin Wohlfahrt und Soziales
Christian Loncarovich	Leiter der Bergwacht
Ralf Oberschelp	Leiter der Wasserwacht
Frank Wester	Rotkreuzbeauftragter
Helmut Glaser	Konventionsbeauftragter
Jochen Hohm	Kreisverbandsarzt
Dr. Eberhard Koch	Kreisverbandsarzt

Ortsvereine, Bereitschaften, Fachdienste und Gruppen

Bad Orb	Annika Gutgesell	0176 84876614
Bergwacht	Christian Loncarovich	01522 2516333
Biebergemünd	Mathias Maiberger	06050 7955
Freigericht	Markus Prinz	06055 83782
Gelnhausen	Sebastian Peters	0160 4101924
Hutten	Gabriele Ochs	06661 4907
Lieblös	Carsten Pfeiffer	0171 1881078
Musik & Show Corps	Rüdiger Schmidt	06054 917479
Neuenhaßlau	Simone	
Niedermittlau	Bartelt-Dommer	06051 889962
Roth	Jasmin Albrecht	06055 4140
Rothenbergen	Klaus Bechtold	06051 471463
Schlüchtern	Marcus Böttcher	0176 75398826
Sinnatal	Luise Meister	0151 21447812
Spessart	Dirk Ebenhöch	06664 4039963
Steinau	Katrin Teichmann	09356 9348985
Vogelsberg	Manfred Heil	0171 3065262
Vollmerz	Heiner Kauck	06054 5221
Wasserwacht	Bastian Heckmann	06664 919954
	Ralf Oberschelp	0162 6209991

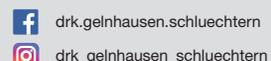
Geschäftsstelle mit Durchwahl

Adriana Bauer	Personalabteilung	06051 4800 -110
Mark Berger	Hausmeister	.....-991
Nina Chmyrov	Migrationsberatung	.....-270
Carol-Ann Cranford	Hausnotruf	.....-221
Karsten de Man	Rettungsdienst	.....-141
Ute Gäde	Buchhaltung	.....-242
Fabian Gastine	Rettungsdienst	.....-142
Gaby Grimm	Ambulante Pflege	.....-120
Carmen Habenstein	Personalabteilung	.....-243
Harald Hellenbrandt	Servicestelle Ehrenamt	.....-180
Robin Janina Henrich	Controlling	.....-104
Carmen Kleuderlein	Personalabteilung	.....-112
Andrea Klöckner	Faktura	.....-250
Stefanie Köpsel	Assistentin GF	.....-103
Heiko Korte	Hausnotruf	.....-221
Michael Kronberg	Geschäftsführer	.....-100
Birgit Kümmer	Buchhaltung	.....-241
Siria Lang	Faktura	.....-251
Eugen Metzler	Rettungsdienst	.....-140
Alessandro Micciche	Einkauf	.....-260
Felix Porstner	Migrationsberatung	06051 6182889
Ute Reißig	Faktura	.....-122
Carola Roth	Faktura	.....-123
Monika Schories	Kleiderladen	06051 5382693
Sabine Schuldes	Telefonzentrale	06051 4800-118
Monika Volz	Geschäftsstelle SLÜ	.....-300
Helga Weber	Buchhaltung	.....-240
Frank Wester	Erste-Hilfe-Kurse	.....-170
Esther Wilfert	Öffentlichkeitsarbeit	.....-101
Ruth Woelke	Öffentlichkeitsarbeit	.....-181

Rettungsdienstschule Gelnhausen

Sandra Bredy	Sekretariat	.....-193
Michael Dittmar	Schulleitung	.....-191
Werner Herd	Schulleitung	.....-192
Yvonne Korn	Sekretariat	.....-194

Folgen Sie uns
auch auf Facebook
und Instagram:



Impressum:

Herausgeber: DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e.V.
Frankfurter Straße 34, 63571 Gelnhausen, Telefon 06051 4800-0
Geschäftsführer: Michael Kronberg
Redaktionsleitung: Esther Wilfert, Ruth Woelke
Layout: dieEMsign Bildnachweis: DRK-Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e.V., soweit nicht anders angegeben